

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
Bundesministerin
Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Wien, am 9. Juni 2026

GZ. BMEIA-2026-0.332.650

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 9. April 2026 unter der Zl. 5751/J-NR/2026 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Nächtigungskosten Ihres Ressorts im 1. Quartal 2026“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10 sowie 12, 13 und 15:

- *Welche Dienstreisen haben Sie persönlich im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind?
Bitte um tabellarische Angabe, inklusive:
Datum und Zweck der Reise
Reiseziel (Ort, Land)
Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)
Anzahl der Übernachtungen
Name und Adresse der Unterkunft
Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)
gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)
Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)
Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war*

Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)

Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.

Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie

Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)

Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)

Falls kurzfristige Buchung: Begründung

Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung

Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger

- *Welche Dienstreisen haben Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kabinett im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 unternommen, bei denen Übernachtungskosten aus öffentlichen Mitteln angefallen sind? Bitte ebenfalls um tabellarische Angabe mit den Unterpunkten:*

Datum und Zweck der Reise

Reiseziel (Ort, Land)

Dauer der Reise (An- und Abreisedatum)

Anzahl der Übernachtungen

Name und Adresse der Unterkunft

Hotel- bzw. Unterkunfts-kategorie (z.B. Sterneklassifizierung)

gebuchte Zimmerkategorie (z.B. Standard, Superior, Suite)

Kosten pro Übernachtung (netto und brutto)

Angabe, ob Frühstück, Halbpension oder Vollpension inkludiert war

Aufstellung sämtlicher Zusatzleistungen (z.B. Spa, Wellness, Massagen, Fitness, sonstige Freizeitangebote)

Aufstellung aller separat verrechneten Leistungen wie Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.

Begründung der Wahl der Unterkunft und Zimmerkategorie

Buchungsweg (direkt, über Ministerium, über externe Agentur, über zentrale Bundesbuchungsplattform)

Zeitpunkt der Buchung (Anzahl der Tage vor Reiseantritt)

Falls kurzfristige Buchung: Begründung

Falls ein Upgrade (Zimmer, Suite oder Zusatzleistungen) gebucht wurde: Datum, Kosten, Begründung

Falls Aufenthalt privat verlängert wurde: Dauer, Kosten, Kostenträger

- *Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Sie im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 auf jede einzelne Ihrer Dienstreisen begleitet? Bitte führen Sie für jede Reise gesondert an:*

*Funktion im Kabinett**konkrete dienstliche Aufgabe während der Reise**Begründung für die Notwendigkeit der Teilnahme dieser Person(en)*

- *Wurden bei Dienstreisen im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Übernachtungskosten für Personen übernommen, die keine dienstliche Aufgabe hatten (z.B. Lebenspartner, Familienmitglieder)?*
Falls ja, bitte um die Anzahl der Fälle, Höhe der Kosten und Begründung.
- *Wurden im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Rahmenvereinbarungen oder Sondertarife mit Hotels oder anderen Unterkünften in Anspruch genommen?*
Falls ja, bitte genaue Konditionen, gewährte Nachlässe und Vertragsparteien angeben.
- *Wurden im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Übernachtungen außerhalb der jeweils günstigsten verfügbaren Kategorie gebucht?*
Falls ja, bitte für jede Reise Datum, Ort, Unterkunft und Zimmerkategorie anführen
Falls ja, Begründung, warum nicht die günstigste verfügbare Kategorie gewählt wurde
Falls ja und verfügbar: Dokumentation der Preisvergleiche
- *Wie hoch war die Gesamtsumme die Gesamtsumme aller Übernachtungskosten getrennt nach Inlands- und Auslandsreisen für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026? Bitte um Aufschlüsselung nach:*
Minister persönlich
Mitarbeiter im Kabinett
Zusatzleistungen (z.B. Spa, Massagen, Minibar, Getränke, Essensrechnungen, Room-Service etc.)
- *Wurden im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Stornierungen von Übernachtungen vorgenommen, bei denen Stornogebühren anfielen?*
Falls ja, bitte für jede Stornierung Datum, Ort, Höhe der Gebühr, Grund der Stornierung und Entscheidungsverantwortlichen nennen.
- *Gab es im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Fälle, in denen Übernachtungskosten, Zusatzleistungen oder Verpflegungskosten nicht von öffentlichen Mitteln übernommen, sondern von Dritten bezahlt wurden?*
Falls ja, bitte für jede einzelne Reise genau angeben:
 - i. Datum, Ort und Unterkunft*
 - ii. Höhe der übernommenen Kosten*
 - iii. Name und Art des Dritten (Privatperson, Unternehmen, Organisation)*
 - iv. Anlass und Begründung der Kostenübernahme*
- *Gab es Fälle, in denen bei gebuchter Halbpension oder Vollpension im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 dennoch zusätzliche Restaurant- oder Cateringkosten aus öffentlichen Mitteln bezahlt wurden?*
Falls ja, bitte für jeden Fall Datum, Ort, Anlass, Kosten und Begründung angeben.

- *Bitte legen Sie sämtliche Richtlinien, internen Vorgaben oder gesetzlichen Bestimmungen dar, die in Ihrem Ressort für die Übernahme von Übernachtungskosten im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 gelten, einschließlich:
Regelungen zur Auswahl der Unterkunft
maximale Kostenlimits
Vorgaben für Zusatzleistungen
Genehmigungsverfahren vor Reiseantritt*
- *Wurden im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Ausnahmen von den in Frage 12 genannten Regelungen genehmigt?
Falls ja, bitte für jede Ausnahme einzeln angeben:
i. Datum und Ort der Reise
ii. betroffene Person(en)
iii. Art der Ausnahme
iv. Begründung für die Genehmigung*
- *Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um die Transparenz und Kosteneffizienz bei Übernachtungsausgaben künftig zu verbessern?*

Als Bundesministerin für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) gehört es zu meiner Funktion, Österreich im Ausland zu vertreten. Dienstreisen sind in meinem Ressort zur Erfüllung der Kernaufgaben des BMEIA unabdingbar.

Die durch mich sowie Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter im Anfragezeitraum entstandenen Übernachtungskosten betragen für meine Dienstreise zu einem Arbeitsbesuch in Maskat, Riyadh und Abu Dhabi von 26. bis 31. Jänner 2026 (5 Nächtingungen) für mich 844,68 Euro und für die vier mich begleitenden Mitglieder meines Kabinetts insgesamt 5.283,48 Euro. Für meine Dienstreise zur Münchner Sicherheitskonferenz von 13. bis 15. Februar 2026 (2 Nächtingungen) fielen Übernachtungskosten für mich in Höhe von 490,- Euro an und für ein Kabinettsmitglied ebenfalls in Höhe von 490,- Euro. Für meine Dienstreise zu einem bilateralen Arbeitsbesuch nach Kyjiw von 19. bis 21. Februar 2026 betragen die Kosten für mich 151,86 Euro und für vier mich begleitenden Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter insgesamt 607,44 Euro. Für meine Dienstreise nach New York für Arbeitsgespräche u.a. mit UNO-Generalsekretär Antonio Guterres und dem Hohen Repräsentanten für Gaza Nickolay Mladenov von 25. bis 28. März 2026 (2 Nächtingungen) betragen die Übernachtungskosten für mich 851,72 Euro und für ein Mitglied meines Kabinetts 576,72 Euro.

Zudem verweise ich auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 4449/J-NR/2026 vom 8. Jänner 2026. Darüber hinaus ersuche ich um Verständnis, dass eine detailliertere Beantwortung der weiteren Fragen in Anbetracht des dafür erforderlichen

hohen Verwaltungsaufwandes vor dem Hintergrund der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht erfolgen kann.

Zu den Fragen 11 und 14:

- *Gab es im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Reisen, bei denen der dienstliche Teil (Sitzungen, Termine, Veranstaltungen) zeitlich oder inhaltlich nur einen geringen Teil des Aufenthalts ausmachte?
Falls ja, bitte genaue Aufstellung mit Begründung.*
- *Gab es im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.03.2026 Beschwerden, Reklamationen oder rechtliche Auseinandersetzungen mit Hotels oder Unterkünften im Zusammenhang mit Dienstreisen?
Falls ja, bitte genaue Darstellung.*

Nein.

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES